

Amtsblatt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/ 93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss



Freitag, 26. April 2024 • 48. Jahrgang • Nummer 17

WOCHENENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (10.00 bis 16.00 Uhr) ist die Notfallpraxis im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.
Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst Zahnärztlicher Notfalldienst

**Tel. 116 117
Tel. 0761-120 120 00**

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 27.04.2024

Storchen Apotheke, Herbertingen, Tel. 07586 1460

Sonntag, 28.04.2024

Kastanien Apotheke, Bingen, Tel. 07571 74600

Rathaus Apotheke, Bad Schussenried, Tel. 07583 505

Mittwoch, 01.05.2024

Alte Apotheke, Bad Schussenried, Tel. 07583 847
Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat **samstags**
von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf **24 Std. Rufbereitschaft: Tel. 07572-76293**

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen **Tel. 07572-7137-431**
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 8, Hohentengen
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**
christliche-sozialstiftung@t-online.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau

Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung,
psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach
E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder **Tel. 07585-9307-11**

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de) **Tel. 0800-1110222**

Zuhören für Familien (rund um die Uhr)

Tel. 0170-2208012
Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05
Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Der Bürgermeister informiert Auch in der Mainacht gelten Regeln!

Die Nacht zum 1. Mai wird auch **Walpurgisnacht** genannt (oder Sankt-Walpurgisnacht). Es ist ein traditionelles vorchristliches nord- und mitteleuropäisches Fest am 30. April. Der Name des Festes leitet sich von der heiligen Walburga ab, deren Gedenktag bis ins Mittelalter am 1. Mai, dem Tag ihrer Heiligsprechung, gefeiert wurde. Die Walpurgisnacht war die „Vigilfeier“ des Festes. Als „Tanz in den Mai“ hat sie wegen der Gelegenheit zu Tanz und Geselligkeit am Vorabend des arbeitsfreien Maifeiertags auch als städtisches, modernes Festereignis Eingang in private und kommerzielle Veranstaltungen gefunden (Quelle: Wikipedia).

Es ist ein alter Brauch, in der Walpurgisnacht **Maibäume** aufzustellen und auch lustige **Maischerze** gehören dazu. Allerdings wird aus einem Scherz schnell eine Sachbeschädigung und manchmal kommt es sogar zu einer Gefährdung von Menschen. Solche Handlungen können empfindliche Strafen nach sich ziehen und aus Spaß wird dann schnell „teurer Ernst“.

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
bitte wirken Sie auf Ihre Kinder und Heranwachsenden ein: Wenn diese mit Ketchup oder Eiern „bewaffnet“ losziehen, darf man sich nicht wundern, wenn sie z.B. Autos, Stromverteilerkästen oder Häuserwände damit beschmieren. Sachbeschädigungen sind aber auch in der Mainacht nicht erlaubt. Es kann außerdem nicht sein, dass Kinder die ganze Nacht hindurch unbegleitet auf den Straßen und Gassen unterwegs sind.

Bitte helfen Sie mit, dass auch in der Mainacht die Grenzen des Erlaubten und des Anstands nicht außer Kraft gesetzt werden! Herzlichen Dank

Peter Rainer
Bürgermeister

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Woche 18/2024 ist am

Montag, 29.04.2024 um 13.00 Uhr

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Fundamt der Gemeinde Hohentengen

Abgegeben wurde:

- Softshelljacke für Kinder (grau meliert)

Fundsachen können im Rathaus, Zimmer 2.01, abgeholt werden; Anfragen unter Tel. (07572) 7602-201.

Gemeinde Hohentengen	Landkreis Sigmaringen
---------------------------------	----------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl –, für die Wahl des Gemeinderats und für die Wahl des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Gemeinde Hohentengen die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats, und Wahl des Kreistags – statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen – für die Wahlbezirke der Gemeinde Hohentengen werden in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** werktags während der allgemeinen Öffnungszeiten Rathaus Hohentengen, Zimmer 2.01, Steige 10, 88367 Hohentengen, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Zugang ist barrierefrei.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.

2.2 Wahl des Kreistags

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** – durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis – verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 2.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde - im Landkreis - gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde - im Landkreis - haben wird.

- 2.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Absatz 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

- 2.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – **spätestens bis zum Sonntag, 19. Mai 2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt Hohentengen, Steige 10, 88367 Hohentengen** eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält **das Bürgermeisteramt Hohentengen, Steige 10, 88367 Hohentengen** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Mai bis zum 24. Mai 2024 (vgl. Nr. 1), spätestens am Freitag, 24. Mai 2024 bis 12.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt Hohentengen, Zimmer 2.01, Steige 10, 88367 Hohentengen Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt eingelegt/gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens zum 19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann an der Wahl im Landkreis Sigmaringen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis für die **Europawahl**

bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 Europawahlordnung (EuWO), bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO bis zum 19. Mai 2024 versäumt hat;

für die **Kommunalwahlen**

bei Wahlberechtigten nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3, 2.4) bis zum 19. Mai 2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen,

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl**

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 1 EuWO bis zum 24. Mai 2024 versäumt hat;

bei den **Kommunalwahlen**

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) bis zum 24. Mai 2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der/n

Europawahl

erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO,

oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 1 EuWO entstanden ist;

Kommunalwahlen

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Absatz 2 KomWG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde bzw. des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 7. Juni 2024, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt Hohentengen, Zimmer 2.01, Steige 10, 88367 Hohentengen mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl (8. Juni 2024), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 – 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen **für die Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**.

Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein separates Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen ist den Wahlscheinen jeweils beigelegt. Es enthält die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck „**Wahlbrief für die kommunale Wahl**“.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde/dem Bürgermeisteramt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig,

wenn die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der deutschen Post unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der deutschen Post unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Hohentengen, 26.04.2024

Bürgermeisteramt

gez. Peter Rainer, Bürgermeister

Gratulationen zu Geburtstagen im Amtsblatt sind leider nicht mehr möglich

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bisher haben wir im Amtsblatt regelmäßig den Jubilaren zum Geburtstag gratuliert. Allerdings durften aufgrund des Bundesmeldegesetzes nur noch Geburtstage ab 70 und danach jeder fünfte weitere veröffentlicht werden – und dies auch nur dann, wenn die betreffenden Personen einer Veröffentlichung nicht widersprochen hatten.

Nun wurden wir aber vom „Landesbeauftragten für den Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg“ aktuell darüber informiert, dass diese Vorgehensweise nicht mehr bzw. **nur noch mit ausdrücklicher Einwilligung** der Glückwunschempänger zulässig ist. Neben datenschutzrechtlichen Gründen würden auch die damit einhergehenden Risiken gegen eine solche Veröffentlichung sprechen – beispielsweise ist zu befürchten, dass ältere Mitbürger das Opfer von sogenannten „Enkeltricks“ oder „Schockanrufen“ werden könnten.

Vorab bei allen künftigen Jubilaren anzufragen, ob sie einer öffentlichen Gratulation zustimmen, wäre aber ein unverhältnismäßiger Aufwand. Deshalb sehen wir uns leider dazu gezwungen, von dieser Tradition weitgehend Abstand zu nehmen. Ausnahmen sind nur noch bei 80., 90. oder evtl. 100. Geburtstagen sowie bei Ehejubiläen denkbar, wenn die Gemeindeverwaltung ohnehin bei den jeweiligen Personen anfragt, ob ein Besuch des Bürgermeisters gewünscht ist. Sofern die Personen dies ablehnen, scheidet auch eine Veröffentlichung aus. Wenn der Bürgermeister zu Besuch kommt, können die Jubilare dann immer noch entscheiden ob sie einem anschließenden Bericht im Amtsblatt zustimmen oder nicht.



CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG HOHENTENGEN

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Termine

Freitag, 26.04.2024

12.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Mittwoch, 01.05. Maifeiertag

Kein Fahrdienst und kein Kaffeetreff

Freitag, 03.05.2024

Das **gemeinsame Mittagessen** und das **Erzählcafé** fallen aus, weil das Gasthaus Sonne geschlossen hat.

Eine **Anmeldung** im SozialPunkt ist nur erforderlich, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

Zu allen Terminen sind neue Gesichter immer herzlich willkommen!

In unserer beliebten Wohnanlage „Lebensräume Hohentengen“ ist eine schöne **2-Zimmer-Wohnung** zur Vermietung ab Mai 2024 frei geworden. Wir können Mietinteressenten gerne an den Generalvermieter weiter vermitteln:

* Wohnfläche 56,13 m²/1. OG

* Einbauküche, * Kellerraum, * Balkon, * Aufzug

* Miete 395,00 € + 150,00 € Nebenkosten, zzgl. Kautions

SozialPunkt Göge, Tel.: 07572/4958810

Zitat der Woche:

Die schlimmste Armut ist Einsamkeit und das Gefühl unbeachtet und unerwünscht zu sein.

Mutter Teresa, 1910 - 1997
Indische Ordensschwester und Missionarin

SozialPunkt

Bürozeiten:

Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

SozialPunkt Göge

Hauptstr. 8, 88367 Hohentengen

Tel. 07572 4 95 88 10

E-Mail: buero@sozialpunkt-goege.de



KATH. KINDERGARTEN ST. MARIA HOHENTENGEN

Die Kath. Kirchengemeinde St. Michael sucht für ihren **siebengruppigen Kindergarten St. Maria in Hohentengen:**

Eine Pädagogische Fachkraft
(w/m/d) gem. § 7 KiTAG zu 35%,
ab sofort, zunächst befristet,

sowie eine Pädagogische Fachkraft
(w/m/d) gem. § 7 KiTAG zu 100%,
ab 01.09.2024, zunächst befristet.

Der Arbeitsvertrag basiert auf der **Grundlage der AVO-DRS**, je nach Qualifikation in der Entgeltgruppe **S8a**. Weitere Informationen finden Sie unter: kindergarten-hohentengen.de/st-maria.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte **bis 12.05.2024** an clerner@kvz.drs.de (bevorzugt per E-Mail), oder an das Kath. Verwaltungszentrum Riedlingen, Claudia Lerner, St. Gerhard-Str.16, 88499 Riedlingen. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an die Einrichtungsleitung Frau Bonna unter: 07572-1641.



KINDERGARTEN ST. NIKOLAUS VÖLKKOFEN

Oma-Opa-Nachmittag im Kindergarten

Mit großer Vorfreude fieberten die Kindergartenkinder dem Oma-Opa-Nachmittag entgegen um ihnen einen Einblick in den Kindergartenalltag zu geben. Die Kinder und Erzieherinnen begrüßten die Großeltern mit Liedern und einem Fingerspiel. Es wurde fleißig gespielt und die Kinder hatten die Möglichkeit eigenständig ihren Kindergarten Oma und Opa zu zeigen. Danach versammelten sich alle wieder in der Turnhalle zum gemeinsamen Kaffee und Kuchen. Vielen Dank den Eltern für die Mithilfe des abwechslungsreichen Kuchenbuffets.

Im Anschluss konnte bei sonnigem Wetter noch der Garten mit den Großeltern erkundet werden, bevor der gemeinsame Nachmittag auch fast schon wieder vorbei war. Zur Freude aller sangen die Kinder noch ein extra einstudiertes Oma-Opa-Lied vor. Zum Abschluss bildeten die Kinder, Omas und Opas, sowie die Erzieherinnen einen gemeinsamen Kreis um das Abschlusslied zu singen.



(Foto: Elternbeirat Kindergarten Völkkofen)

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Kommunaler Zweckverband Donaustraße 1, 88499 Altheim

Öffentliche Bekanntmachung

Am Dienstag, den 30. April 2024, findet um 10.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Altheim, Heiligkreuztal, Schulweg 5, eine **öffentliche Verbandsversammlung** der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bekanntgabe des Protokolls der vergangenen Verbandsversammlung vom 15. Juni 2023
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2023
4. Bericht des technischen Geschäftsleiters
5. Festlegung der neuen Leistungsentgelte für Maschineneinsätze und Handarbeitsstunden sowie für Mischgutentgelte
6. Beratung des Wirtschaftsplanes 2024 mit Investitionsteil
7. Besetzung des Verwaltungsrates
8. Wahl des/r stellvertretende/n Verbandsvorsitzende/n
9. Antrag auf Mitgliedschaft beim Zweckverband „Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal“
10. Verschiedenes

gez. Martin Rude
Verbandsvorsitzender

NICHTAMTLICH

Vollsperrung zwischen Fulgenstadt und Bad Saulgau

Bis voraussichtlich Mittwoch, 8. Mai 2024, lässt das Regierungspräsidium Tübingen die schadhafte Fahrbahndecke der L 283 zwischen Fulgenstadt und Bad Saulgau erneuern. Die Maßnahme umfasst den Abschnitt vom Ortsende von Fulgenstadt bis zur Mitte der Zufahrt zum Thermalbad. Während der Bauzeit ist die L 283 im Baustellenbereich voll gesperrt.

Die Arbeiten finden koordiniert mit der bereits laufenden Maßnahme der Stadt Bad Saulgau in der Ortsdurchfahrt von Fulgenstadt statt, sodass die Umleitung auch für die Sanierung der L 283 genutzt werden kann. Der Verkehr von Bad Saulgau nach Fulgenstadt wird über die B 32 und die K 8255 nach Mieterkingen und von dort über die K 8255 nach Fulgenstadt umgeleitet. Die Gegenrichtung wird über die K 8255 nach Friedberg, dann über die K 8254 nach Wolfartsweiler und Sießen und von dort über die L 280 nach Bad Saulgau geführt. Das Thermalbad ist von Bad Saulgau kommend erreichbar.

Weitere Informationen: Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter <https://verkehrsinfo-bw.de/baustellen> abgerufen werden.

25-jähriges Jubiläum von Brigitte Gulde-Maier als Standesbeamtin

Wie bereits im letzten Amtsblatt berichtet, wurden bei der letzten Frühjahrsschulung des Landratsamts Sigmaringen von der Kreisverwaltung vier Standesbeamtinnen verschiedener Kommunen für ihr 25-jähriges Dienstjubiläum geehrt – darunter auch die Standesbeamtin der Gemeinde Hohentengen, Brigitte Gulde-Maier, die aber leider nicht persönlich anwesend sein konnte. So wurde die Ehrung nun im Rathaus Hohentengen nachgeholt. Heidi Fischer, zuständige Sachbereichsleiterin der Standesamtsaufsicht überreichte Frau Gulde-Maier die Ehrenurkunde mit folgendem Wortlaut:

„Fachverband der Standesbeamtinnen und Standesbeamten Baden-Württemberg e. V. – Sitz Stuttgart

In Würdigung der Verdienste um das Personenstandswesen wird Frau Brigitte Gulde-Maier, Hohentengen diese Ehrenurkunde verliehen.

Stuttgart/Unlingen, im Februar 2024

Ralf Kriz, Vorsitzender“



Frau Heidi Fischer, Landratsamt Sigmaringen (re.) und Bürgermeister Rainer gratulierten der Standesbeamtin der Gemeinde Hohentengen, Brigitte Gulde-Maier, zum 25-jährigen Jubiläum (Foto: Gemeindeverwaltung)

Zur Standesbeamtin ernannt wurde Frau Gulde-Maier erstmals am 25.01.1995 in der Gemeinde Dürmentingen (Krs. Biberach). Bereits seit 01.08.2011 trägt Frau Gulde-Maier die Verantwortung für das

Personenstandswesen in der Gemeinde Hohentengen. So hat sie in dieser Zeit in der Göge rund 250 und insgesamt um die 500 Eheschließungen abgehalten und beurkundet. Zu den Aufgaben des Standesamtes gehören des Weiteren die Beurkundung von Sterbefällen, Ausstellung von Urkunden und Ehefähigkeitszeugnissen, Anerkennung von Ehen, die im Ausland geschlossen wurden, diverse Namensklärungen, Kirchnaustretserklärungen, Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennungen, Beurkundungen von Hausgeburten – wobei dies in den letzten Jahren wieder öfters vorkommt, Amtshilfeersuchen anderer Behörden sowie die Bearbeitung vieler weiterer Anliegen der in- und ausländischen Einwohnerschaft.

Wir gratulieren Brigitte Gulde-Maier noch einmal ganz herzlich zum 25-jährigen Dienstjubiläum.



Lokal, regional, europäisch: Einladung anlässlich der Europawochen nach Obermarchtal

Damit die Lebensqualität und die Wirtschaftskraft auf dem Land immer wieder neu gestärkt werden kann, gibt es in ganz Europa das Förderprogramm LEADER. 44 Gemeinden aus den drei Landkreisen Sigmaringen, Biberach und Alb-Donau-Kreis sind Mitglied in der LEADER-Aktionsgruppe Oberschwaben – auch unsere Gemeinde ist dabei. In der gesamten Region wurden und werden mit Unterstützung der europäischen Fördermittel viele Vorhaben realisiert. Ganz aktuell auch wieder mit den begehrten Kleinprojekten. Anlässlich der Europawoche 2024 lädt LEADER gemeinsam mit drei Partnern am 8. Mai nach Obermarchtal ein. Das Gästehaus My Resilia – das jüngste von LEADER geförderte Projekt in Obermarchtal – öffnet für alle Interessierten seine Pforte, um spannende Einblicke zu geben, unter anderem in die Förderpraxis von LEADER.

Wie können die Menschen vor Ort von LEADER und den europäischen Fördermitteln profitieren? Emmanuel Frank, Geschäftsführer der LEADER-Aktionsgruppe Oberschwaben, gibt Antwort.

Mit dem Gästehaus My Resilia und dem gegenüberliegenden Kloostergasthof ADLER ist an diesem Tag der Besuch von zwei LEADER-geförderten Unternehmen möglich. Ebenfalls gefördert wurde die „Galerie im Petrushof“, wo der Medienkünstler Wolf Nkole Helzle sein Atelier hat. Er wird eine Installation im My Resilia zeigen und persönlich vor Ort sein. Im My Resilia sind drei Schlafzimmer mit einem besonderen Schlafsystem eingerichtet. Was macht eine gute Schlafumgebung aus? Auf was sollte geachtet werden? Jürgen Raab, zertifizierter Schlaf-Gesund-Coach, gibt Antworten. Dipl. Ing. Erwin Köberle und Robin Köberle haben ein System entwickelt und umgesetzt, welches das My Resilia weitgehend solar mit Wärme und Strom versorgt. Photovoltaik, Solarkollektoren und eine Wärmepumpe sind die Pfeiler dieses dezentralen Energiesystems. Unterstützt haben Obermarchtaler Handwerksbetriebe. Erwin und Robin Köberle werden ihr Vorgehen und das technische System vorstellen.

Mit Wolf Nkole Helzle richten wir den künstlerischen Blick auf Europa. Der Medienkünstler arbeitet vorwiegend mit Fotografie, Video, Installationen und Performances. Viele seiner Arbeiten sind partizipativer Natur: Zuschauer, Gäste, Passanten und Besucher werden Teil des künstlerischen Prozesses. So hat er eine Installation „Face(s) of Europe“ geschaffen. Für diesen Tag steht die Installation im Gästehaus My Resilia und Helzle wird sie persönlich erläutern.

Wer nach so viel sachlicher und geistiger Information eine körperliche Stärkung benötigt, ist herzlich im gegenüberliegenden Kloostergasthof ADLER willkommen, in dem die Wirtsfamilie Schultz für das leibliche Wohl der Gäste sorgt.

Neugierig geworden? Kommen Sie am 8. Mai nach Obermarchtal in die Hauptstraße 6, ohne Anmeldung in der Zeit von 16 bis 20 Uhr

und auch noch danach in den Klosterghasthof ADLER. Informationen und Fragen gerne auch telefonisch an die LEADER-Geschäftsstelle, Emmanuel Frank unter 07571/102-5010 oder per E-Mail an leader@LRASIG.DE.

Hintergrundinformationen: www.leader-oberschwaben.de
 Gästehaus My Resilia: <https://myresilia.de>
 Wolf Nkole Helzle: <http://helzle.com>
 Klosterghasthof ADLER Obermarchtal: <http://klosterghasthof-adler.de>

Veranstaltungskalender 2024

Mai				
	Mi	01.	SV Ölkofen & HFNV Ölkofen	Maiwanderung
			Radfreunde Göge	Maiausfahrt ins Grüne
	Sa	04.	Kath. Kirchengemeinde	Lichterprozession Lourdeskapelle Ölkofen
	Do	09.	HNV-SZ Bremen	Vereinswanderung
	Sa	11.	Göge-Gilde	Maiandacht
G	Fr	24.	DRK Bereitschaft Hohentengen	Blutspenden
	So	26.	Göge-Gilde	Wanderung
	Fr - Mo	24. - 27.	SV Ölkofen	Sommerfest

G - Veranstaltungen in der Göge-Halle



Vortrag in Hohentengen rund um das Thema Pflege

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen informiert am Mittwoch, 15. Mai, in **Hohentengen** über seine Arbeit, über das Thema Pflege und darüber, wie und wo ein Pflegegrad beantragt wird. Außerdem geht es darum, welche Leistungsansprüche Menschen mit einem Pflegegrad zustehen. Der Vortrag ist um **15.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Maria, Hauptstraße 32 in Hohentengen**, zu hören. Veranstalter ist die Nachbarschaftshilfe Hohentengen. Eingeladen sind Betroffene, pflegende Angehörige sowie alle weiteren Interessierten.

Telefonische Hebammensprechstunde am 10. Mai

Die Hebammensprechstunde in Bad Saulgau am Freitag, 10. Mai, in Präsenz entfällt. Über die Telefonnummer 0174/3758348 ist eine Hebamme wie üblich von 9.30 bis 11.30 Uhr erreichbar.

Europaweite Aktionswoche wirbt für die Vorteile des Impfens

Auf einen Erfolg bei der Bekämpfung von Infektionskrankheiten weist das Sigmaringer Gesundheitsamt anlässlich der Europäischen Impfwoche vom 21. bis zum 27. April hin: Die Impfquote für die vollständig gegen Masern geimpften Kinder liegt im Landkreis Sigmaringen bei 96,2 Prozent – und damit über dem Wert von 95 Prozent, der nötig ist, um die Übertragung von Masern in der Bevölkerung nachhaltig zu unterbrechen. „Dass die Kinder in unserem Kreis in der letzten Einschulungsuntersuchung dieses Ziel erreicht haben und damit die Herdenimmunität in dieser Altersgruppe gegeben ist, ist eine erfreuliche Entwicklung“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz, Leiterin

des Fachbereichs Gesundheit im Landratsamt. Impfungen bieten also nicht nur einen individuellen Schutz für den Geimpften selbst, sondern bedeuten auch einen besseren Schutz für Mitmenschen: Ist die Herdenimmunität erreicht, können dadurch auch Menschen geschützt werden, die selbst keine Immunität aufbauen können – zum Beispiel, weil ihr Immunsystem zu sehr geschwächt ist oder sie neugeboren sind.

In Baden-Württemberg erfassen die Gesundheitsämter im Rahmen der Einschulungsuntersuchungen auch den Impfstatus der Vorschulkinder. Landesweit waren dabei im Untersuchungsjahr 2023 96,5 Prozent der untersuchten Kinder zweimal gegen Masern geimpft. Damit erfüllen sie die Empfehlung der Ständigen Impfkommission, die zu zwei Impfstoffdosen bei Kindern rät.

Seit Ende der COVID-19-Pandemie sind die Masernfallzahlen in Europa deutlich angestiegen. So wurden im Europäischen Wirtschaftsraum 2.361 Masernfälle im Jahr 2023 gemeldet. In ganz Baden-Württemberg waren es im gleichen Zeitraum mit 5 Masernfällen vergleichsweise wenige Erkrankungen. „Es ist wichtig, dass die Masernimpfquote weiterhin hoch ist“, sagt Dr. Haag-Milz. „Das verhindert, dass einzelne Masernfälle zu großen Ausbrüchen führen können und schützt auch diejenigen, die nicht geimpft werden können.“ Daten des Robert-Koch-Instituts zeigen, dass Erwachsene in Baden-Württemberg Impfungen beziehungsweise Auffrischungsimpfungen nur teilweise wahrnehmen. Daher empfiehlt die Ärztin: „Lassen Sie regelmäßig den eigenen Impfschutz und den Ihrer Kinder bei Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin überprüfen, damit Impflücken geschlossen und fehlende Impfungen nachgeholt werden können!“ Die Ärztinnen und Ärzte beantworten auch Fragen zu Impfungen und Impfeempfehlungen.

Die Europäische Impfwoche findet jedes Jahr in der letzten Aprilwoche statt. Ziel der seit 2005 jährlich stattfindenden Kampagne ist es, in der Bevölkerung das Bewusstsein für die Bedeutung von Impfungen zu stärken. Im Vordergrund steht dabei in diesem Jahr, dass durch Impfungen Krankheitsausbrüche verhindert werden können, wenn Impflücken in der Bevölkerung rechtzeitig geschlossen werden.

Eine gute Übersicht rund ums Thema Impfen bietet die Internetseite www.impfen-info.de der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Weitere Informationen gibt es außerdem beim Fachbereich Gesundheit des Landratsamts unter der Telefonnummer 07571/102-6401 und per E-Mail an post.gesundheit@lrasig.de.

Kurse vermitteln das sichere Fahren mit E-Bike und Pedelec

Sicheres Fahren mit dem E-Bike braucht Übung. Dafür sorgt das Projekt „Radspaß – sicher e-biken“ mit seinen Fahrsicherheitskursen. Nach der Winterpause werden auf dem Parkplatz In den Burgwiesen 20 in Sigmaringen neue Kurse zu folgenden Terminen angeboten:

- Donnerstag, 2. Mai, 14.00 bis 17.00 Uhr
- Donnerstag, 16. Mai, 14.00 bis 17.00 Uhr
- Donnerstag, 13. Juni, 14.00 bis 17.00 Uhr
- Freitag, 14. Juni, 11.00 bis 14.00 Uhr

Bei den Kursen werden neben Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Die Teilnehmenden proben spezielle Fahrsituationen, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln – und sich danach sicher im Straßenverkehr bewegen zu können.

Pedelec-Fahren ist nämlich ein wenig anders als herkömmliches Fahrradfahren, alleine schon durch die starke Beschleunigung und das höhere Gewicht. Neulinge sollten sich deshalb ein wenig Zeit nehmen, das Pedelec besser kennenzulernen und sich auf das neue Fahrgefühl einzustellen – um sich sicher und mit Spaß fortzubewegen. „Wer sein Pedelec gut beherrscht und weiß, worauf es ankommt, fährt sicherer durch die Welt, hat dabei mehr Spaß und kommt entspannter ans Ziel“, sagt Rolf Epple, Radkoordinator des Landkreises Sigmaringen.

Anja Schneider und Otto Peschke freuen sich darauf, ihr Wissen an alle interessierten E-Bike-Nutzerinnen und -Nutzer weiterzugeben. Das gesamte Kursprogramm und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet auf www.radspaß.org.

Kreistag wählt Sabine Engel zur Leiterin der Zentralstelle im Landratsamt

Der Sigmaringer Kreistag hat Sabine Engel einstimmig zur neuen Leiterin der Stabsstelle Zentralstelle im Landratsamt gewählt. Für die Geschäftsstelle des Kreistags organisiert und koordiniert sie insbesondere Sitzungen des Kreistags und seiner Ausschüsse. Neben der Aufgabe als stellvertretende Pressesprecherin zählen auch die Organisation von Landkreisveranstaltungen, Kultur- und Sportförderung, Tourismus sowie Ehrungen und Ordensangelegenheiten zu ihrem Tätigkeitsbereich.

Ihr Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl hat Engel als Diplom-Verwaltungswirt (FH) abgeschlossen. Anschließend arbeitete sie als Hauptamtsleiterin der Gemeinde Kieselbronn (Enzkreis). 2012 wechselte sie als Sachbearbeiterin zur Zentralstelle des Landratsamts Sigmaringen, deren Leitung sie zweieinhalb Jahre später bis Januar 2018 übernahm. Nach einem Jahr Elternzeit und verschiedenen Tätigkeiten bei der Gemeinde Ingoldingen kehrte sie im Juni 2023 zurück ins Sigmaringer Landratsamt – als stellvertretende Leiterin der Stabsstelle Prüfung und Datenschutzbeauftragte. Seit Januar 2024 leitet die 44-Jährige die Zentralstelle bereits kommissarisch. „Dabei habe ich gemerkt: Alte Liebe rostet nicht“, sagte sie in der jüngsten Kreistagssitzung über die Tätigkeit an ihrer alten Wirkungsstätte, die sie zunächst in einem Beschäftigungsumfang von 50 Prozent übernimmt.

Auch Landrätin Stefanie Bürkle freut sich, die Leitung der ihr unmittelbar zugeordneten Zentralstelle erneut in guten Händen zu wissen. „Sabine Engel hat dort in der Vergangenheit bereits überdurchschnittliches Engagement gezeigt und mit ihrem Einsatz vieles bewegt. Persönlich schätze ich sie sehr und weil wir uns kennen, weiß ich, dass sie diese Führungsaufgabe auch in Teilzeit gut meistern wird“, sagt sie. „Das Führen in Teilzeit entspricht nicht nur unserer lebensphasenorientierten Personalpolitik, sondern auch einem unserer selbsterklärten Ziele im Zuge der Rezertifizierung zum audit berufundfamilie.“

Gesprächskreis bringt erwachsene Adoptierte miteinander in Kontakt

Jeder adoptierte Mensch hat eine individuelle Geschichte und komplexe Erfahrungen. Fragen wie „Wer bin ich?“, „Woher komme ich?“ und „Warum wurde ich weggegeben?“ stellen sich viele dieser Menschen oftmals ein Leben lang. Adoptiert worden zu sein ist ein eigenes Lebensgefühl, das Nichtadoptierte in der Regel nur schwer oder gar nicht verstehen können. Ein neuer Gesprächskreis soll es Adoptierten ermöglichen, miteinander in Kontakt zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und mögliche Gemeinsamkeiten zu entdecken. Das Angebot richtet sich alle, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und als Adoptivkind groß geworden sind.

Das erste Treffen ist am Donnerstag, 16. Mai, um 19.00 Uhr im Landratsamt Ravensburg, Kreishaus II, Gartenstraße 107 in 88212 Ravensburg. Die Teilnahme ist kostenlos und vertraulich. Weitere Informationen gibt es bei Ute Wagner vom Landratsamt Bodenseekreis, Telefon: 07541/204-5629, bei Frederike Schöllhorn-Peucker vom Landratsamt Ravensburg, Telefon: 0751/853213, und bei Claudia Sauter vom Landratsamt Sigmaringen, Telefon: 07571/102-4215.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1,
88367 Hohentengen, Tel. 07572 9761
Pfarrvikar Emmanuel Adjei Antwi, Hauptstraße 4,
88518 Herbertingen Tel. 07586 9219810
Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez,
Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen Tel. 07572 9761
Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann, Hauptstr. 1,
88367 Hohentengen, Tel. 07572 7679635

Pfarrbüro St. Michael Hohentengen, Tel. 9761,
Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de

Die Pfarrbüros sind geöffnet:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Hohentengen (07572 9761)				
08.30 - 12.00	08.30 - 12.00 14.00 - 17.00	08.30 - 12.00	08.30 - 10.00 14.00 - 17.00	08.30 - 12.00
Herbertingen (07586 375) Vertretung durch das Pfarrbüro Hohentengen				

Gottesdienstplan 26.04. - 05.05.2024

Freitag, 26.04.

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülergottesdienst
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier
18.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – euch. Anbetung an-
schl.
19.00 Uhr Messfeier

Samstag, 27.04. – Hl. Petrus Canisius

13.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Brautmesse
des Paares Frank und Jasmin Reiner, geb. Kohler
18.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Beichtgelegenheit an-
schl.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 28.04. – 5. Sonntag in der Osterzeit

08.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus
08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul
10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – zeitgleich Kinderkirche
(+ Alfred Irmel, gest. Jahrtag
+ Franz-Xaver Miller, + Bruno Haas
+ Maria Weiß)

10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – zeitgleich Kinderkirche
11.15 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Tauffeier
11.15 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Tauffeier
13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet

Montag, 29.04. – Hl. Katharina v. Siena

18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Dienstag, 30.04. – Hl. Papst Pius V

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülergottesdienst
19.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle
19.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Mittwoch, 01.05. – Hl. Josef der Arbeiter

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael
19.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – feierl. Maiandacht
19.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus

Donnerstag, 02.05. – Hl. Athanasius v. Alexandrien

09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle
18.30 Uhr Völkofen, Maria Empfängnis – Rosenkranzgebet
anschl.

19.00 Uhr Messfeier
18.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul

Freitag, 03.05. – Hl. Philippus, Hl. Jakobus

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – ök. Schülergottesdienst
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – ev. Gottesdienst
Ab 14.00 Uhr Krankenkommunion in allen Kirchengemeinden

Samstag, 04.05. – Hl. Florian, Märtyrer v. Lorch

13.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – Brautmesse
des Paares Johannes und Stefanie Lutz, geb. Weiß
18.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Beichtgelegenheit an-
schl.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
19.00 Uhr Ölkofen, Sonntagvorabendmesse an der Lourdeska-
pelle, Gefallenengedenken, an-
schl. Lichterprozession
zur Kapelle St. Leonhard mit
Lichterseggen zum Ab-
schluss

Sonntag, 05.05. – 6. Sonntag in der Osterzeit

08.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus
08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul
10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael
(+ Karl Hafner, 1. Jahrtag
+ Anton Dollenmaier
+ Heinz Broschke)
10.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus
11.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Tauffeier

- 13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet
- 19.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – feierliche Maiandacht
- 19.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – feierliche Maiandacht
- 19.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Maiandacht mitgest. vom Musikverein
- 19.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul – Maiandacht
- 19.00 Uhr Beuren, St. Wendelinus – Maiandacht mitgest. vom Kirchenchor

Ministranten

Freitag, 26.04.

19.00 h Marienkapelle A: Stump P. Reutter N.

Sonntag, 28.04.

10.00 h
 A: Kretz M. Binder L.
 L: Hafner V. Hafner A.
 K: Heinzler J. König L.
 Z: Kretz J. Heinzler E.

Mittwoch, 01.05.

09.00 h
 A: Müller A. Reck P.
 Z: Reck K. Madlener V.

Mittwoch, 01.05.

19.00 h Maiandacht
 W: Irmner L. Fischer E.
 Z: Stöckler A. Zaal J.

Donnerstag, 02.05.

19.00 h Völkofen A: Madlener M. Madlener L.

Samstag, 04.05.

13.30 h Brautmesse
 A: Kretz M. Heinzler J.
 Z: Hafner A. Hafner V.

Samstag, 04.05.

19.00 h Ölkofen
 K: Dreher N. Lutz L.
 F: Schlegel L. Schlegel K.
 A: Bleicher S. Bleicher F.
 Z: Schlegel E. Schlegel P.

Sonntag, 05.05.

10.00 h
 A: Madlener M. Madlener L.
 L: Bleicher I. Bleicher J.
 K: Kober M. Herre N.
 Z: Herre L. Herre E.

Sonntag, 05.05.

19.00 h Maiandacht
 W: Zimmermann E. Zimmermann R.
 Z: Reutter N. Stump P.

Krankenkommunion in allen Kirchengemeinden,

Freitag, 03.05.2024 ab 14.00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 07572 9761.

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet. Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Durch das Sakrament der Taufe wurde am Sonntag, 21.04.2024 Franka Greinacher aufgenommen.

Den Bund der Ehe wollen schließen:

Johannes und Stefanie Lutz, geb. Weiß, Hohentengen
 Benedikt und Daniela Mutscheller, geb. Reck, Bremen

Beerdigungsdienst vom

30.04. – 03.05.2024 Pfarrer Emmanuel Tel. 07586 / 9219810



Liebe Kinder, herzliche Einladung zur **Kinderkirche** am **Sonntag, 28. April** in Hohentengen. Sie findet um **10.00 Uhr** wie immer im Jugendheim neben der Kirche statt! Gemeinsam hören wir eine spannende Geschichte von Jesus, singen fetzige Lieder und natürlich beten wir auch miteinander!

Zum Segen kommen wir zum Gottesdienst in der Kirche dazu! Am besten ihr kommt einfach und erlebt es selbst!

Am Samstag, 06.04.2024 und Sonntag, 07.04.2024 war es endlich soweit:

28 Erstkommunion Kinder durften an zwei wunderschön gestalteten Gottesdiensten ihre **Erstkommunion** feiern.

Ein herzliches Dankeschön ergeht an Herrn Pfarrer Brummwinkel,

Frau Zimmermann, dem Mesner Herrn Schäfer, sowie an alle Mitwirkenden Ministranten.

Für die sehr feierliche musikalische Gestaltung ergeht ein besonderer Dank an den Musikverein Hohentengen sowie die Musikgruppen Laudantes und Joy4You.



Samstag, 06.04.2024 (Foto: Brigitte Müller, Hohentengen)



Sonntag, 07.04.2024 (Foto: Brigitte Müller, Hohentengen)

Energiearmutsfonds der Erzdiözese Freiburg unterstützt weiterhin bei Not durch Energiekosten

Die Erzdiözese Freiburg hat zu Beginn des Jahres 2023 einen Fonds aufgelegt, durch den Personen unterstützt werden können, die durch hohe Energienachzahlungen in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Beim Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V. stehen diese Mittel aus diesem Fonds zur Verfügung. Im Jahr 2023 und auch bereits in 2024 haben u.a. Alleinerziehende, kinderreiche Familien, Rentnerinnen und Rentner und andere Personen diese Unterstützung in Anspruch genommen.

Möglich ist eine einmalige Unterstützung, indem die Endabrechnung des Energieversorgers aus Mitteln dieses Fonds direkt an den Energieversorger überwiesen wird. Personen, die Grundsicherung oder Bürgergeld erhalten, können dann berücksichtigt werden, wenn die Unterstützung durch staatliche Leistungen nicht ausreicht.

Die zur Verfügung stehenden Mittel sind die zusätzlichen Kirchensteuereinnahmen, die den Diözesen durch die gesetzliche Energiepreispauschale in 2022 zugeflossen sind. Hiermit wurde von der Erzdiözese Freiburg ein Fond eingerichtet, um neue Armut durch die Energiekrise zu verhindern. Deshalb sollen die Mittel aus dem Fond bevorzugt zur Unterstützung von Menschen in Energienotlagen eingesetzt werden.

Die Beratungsstellen des Caritasverbands Sigmaringen in Sigmaringen (Fidelisstraße 1) und Meßkirch (Caritasbüro Meßkirch, Stocka-

cher Str. 26/1) sind für Anfragen da. Begrenzt ist das Einzugsgebiet auf das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch. Gleiche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es auch in den angrenzenden Dekanaten wie zum Beispiel im Dekanat Biberach-Saulgau über den dortigen Caritasverband.

köb bv.
Bücherei St. Michael Hohentengen

Liebe Bücherfreunde, holt euch eure Lektüre, wir haben zu den gewohnten Zeiten geöffnet: sonntags von 11.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr. Wir freuen uns auf euch.

VEREINSMITTEILUNGEN

Bläuerschule
#HV Hohentengen

BLÄUSERSCHULE DES MUSIK- VEREINS 1819 GÖGE- HOHENTENGEN E. V.

Hoch hinauf ging es am 22. April 2024 für 26 Vorschüler mit der Musikalischen Früherziehung unseres Kindergartens St. Maria zur Orgelbesichtigung. Sie durften auf die Empore unserer Kirche St. Michael und konnten unserer Organistin Maria Neher über die Schulter schauen.

Sie erklärte und zeigte den Kindern, wie so eine riesige Orgel denn überhaupt funktioniert, was alles dazu gehört und am Ende durften sie den Orgelpfeifen selbst ein paar Töne entlocken. Die Kinder hatten vor kurzem das Thema „Tastenteinstrumente“ in ihren Kursen behandelt und wollten das wohl beeindruckendste aller Tastenteinstrumente besser kennenlernen. Alle hatten sichtlich Spaß und werden diese etwas andere Besichtigung in der Kirche wohl nicht so schnell vergessen.

Wir danken Maria für die tolle Führung!

Die Bläuerschule des Musikvereins Göge-Hohentengen e.V.



Die 26 Kinder der Musikalischen Früherziehung zusammen mit der Organistin Maria Neher (li.) und ihrer Kursleiterin Bärbel Hecht.



HEIMAT, FREIZEIT UND NARRENVEREIN ÖLKOFEN

Einladung zum Maibaumstellen und zur Maientour

Am **Dienstag, 30. April 2024** stellen wir um 18.30 Uhr wieder unseren Maibaum am Dorfplatz. Anschließend findet eine kleine Maibaumhockete statt.

Am **Mittwoch, 1. Mai 2024** treffen wir uns zur gemeinsamen Maiwanderung mit dem SV Ölkofen. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am DGH. Das Ziel wird je nach Wetterlage festgelegt. Ab ca. 16.00 Uhr findet auf dem Sportplatz in Ölkofen ein gemeinsames Grillen statt. Grillgut und Salate hierfür sollten selbst mitgebracht werden. Getränke können gekauft werden.



Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen!

Euer Ausschuss



HEIMAT- UND NARRENVEREIN VÖLLKOFEN

Erinnerung an die

Mitgliederversammlung am Freitag, 26.04.2024 um 20.00 Uhr im Vereinsheim.

Maibaumhockete am 30.04.2024 ab 18.30 Uhr dieses Jahr am Vereinsheim in Völlkofen.



HEIMATVEREIN GÜNZKOFEN

Erinnerung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des HV Günzkofen findet diesen **Freitag, 26.04.24 um 20.00 Uhr** im DGH Günzkofen statt.

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein.

Einladung zum Maibaum stellen

Am **Dienstag, 30. April 2024 laden wir um 19.00 Uhr** zum Maibaum stellen ein.

Im Anschluss ist unser DGH geöffnet.

Wir freuen uns auf Euer kommen
Euer Heimatverein Günzkofen





HEIMAT- NARRENVEREIN UND SPIELMANSZUG BREMEN

Wanderung an Christi Himmelfahrt

Am Donnerstag, **9. Mai** findet unsere Wanderung statt, zu der wir alle Mitglieder, Gönner und Freunde unseres Vereines recht herzlich einladen. Abmarsch ist **um 11.00 Uhr** beim Dorfgemeinschaftshaus. Rucksackvesper bitte selbst mitbringen - für Getränke ist gesorgt.

Der Abschluss findet im DGH in Bremen statt.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme
Heimat-, Narrenverein und Spielmannszug Bremen e.V.

Jagdgenossenschaft Ölkofen

Erinnerung!

Zur Jagdgenossenschafts- Generalversammlung am **Freitag, 26. April 2024** im DGH in Ölkofen um **20.00 Uhr** (nicht öffentlich).

Der Vorstand



KLEINTIERZÜCHTER GÖGE E.V.

Monatsversammlung

Heute **Freitag, 26.04.2024** um 20.00 Uhr findet wieder eine Monatsversammlung im Gasthaus Hirsch in Hohentengen statt.

Gerhard Zimmermann
1. Vorsitzender



HEIMAT- UND NARRENVEREIN ENZKOFEN

Am **Dienstag, 30. April** um 19.15 Uhr, laden wir alle Gögemer recht herzlich ein zum Maibaum stellen am Käppele in Enzkofen!! Begleitet wird das Spektakel vom **Fanfarenzug - Enzkofen!** Anschließend gemütliches Beisammensein im Schützenhaus bei Grillwurst und Getränken.

Das Kranzen findet am Samstag, 27.04.2024 ab 13.30 Uhr bei Deppers auf dem Hof in der Scheune statt.

Wir freuen uns auf Euch!
HNV- Enzkofen e.V.
gez. KJD- Vorstand



SPORTVEREIN HOHENTENGEN 1948 e.V

Spielankündigung

Auswärtsspiel am **Samstag, 27. April 2024**
TSG Balingen Fußball II – **SV Hohentengen I (18.30 Uhr)**
Auswärtsspiel am **Sonntag, 28. April 2024**
SGM SV Bolstern/ SV Hochberg I – **SV Hohentengen II (15.00 Uhr)**
Heimspiel am **Mittwoch, 1. Mai 2024 im NMH Göge-Stadion**
SV Hohentengen I – VfB Friedrichshafen I (15.00 Uhr)
Heimspiel am **Donnerstag, 2. Mai 2024 im NMH Göge-Stadion**
SV Hohentengen II – FC Laiz I (18.30 Uhr)
Ergebnis des letzten Spieltages vom 20. April 2024
FV Olympia Laupheim I – SV Hohentengen I 1:0



SPORTVEREIN ÖLKOFEN

Spielvoranzeige

Donnerstag, 12.04.2024
Frauen Bezirksliga
19.00 Uhr SV Ölkofen - SGM Unlingen/ Uttenweiler II
Sonntag, 28.04.2024
Herren Kreisliga B III
13.15 Uhr SV Ölkofen Res. - SGM Altshausen/Ebenweiler Res.
15.00 Uhr SV Ölkofen I - SGM Altshausen/Ebenweiler II



TENNIS-CLUB HOHENTENGEN

Arbeitseinsatz auf dem Tennisplatz

Am **Samstag, 27. April 2024** wird auf dem Tennisgelände ab 9.00 Uhr ein Arbeitseinsatz durchgeführt. Hierbei wird die Frühjahrsüberholung unserer Plätze vorbereitet und die Clubanlage für die neue Saison hergerichtet. Hierzu sind alle Mitglieder und Jugendlichen aufgerufen mitzuhelfen.

Auftennis - Freiluftsaison 2024 wird eröffnet

Am Sonntag, **28. April 2024** wird ab **14.00 Uhr** auf dem Tennisplatz die **Spielsaison 2024** bei Bewirtung mit Kaffee und Kuchen und - hoffentlich schönem Wetter - **eröffnet**. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen.
Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Teilnahme.

WISSENSWERTES

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke im Landkreis Sigmaringen

In unserem Landkreis sind wir mit insgesamt 9 Selbsthilfegruppen vertreten. Wir unterstützen Betroffene und Angehörige und begleiten sie gerne in ihrer neuen Lebensphase. Mit unseren persönlichen Erlebnissen können wir ihre Situation nachempfinden und unsere Erfahrungen mit ihnen austauschen.
Informationen zu den verschiedenen Gruppen erhalten sie unter: 07571-4188 oder www.suchtberatung-sigmaringen.de/

Politischer Dialog für Jugendliche

Der Kreisjugendring Sigmaringen setzt sich dafür ein, junge Menschen zu motivieren, sich aktiv in die Politik einzubringen. Um diesen wichtigen Schritt zu unterstützen und den Dialog zwischen Jugendlichen und politischen Vertretern zu fördern, laden wir alle Jugendlichen ab 16 Jahren herzlich zur Wahlveranstaltung für Jugendliche ein.

Gastschüler aus Brasilien suchen die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Pastor Dohms Schule aus Porto Alegre sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für den Zeitraum von 16.06. – 19.07.24 nette Gastfamilien. Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

VdK-Landesverband ruft zur Europawahl auf

In einer Video-Botschaft ruft VdK-Landesvorsitzender Hans-Josef Hotz 263.000 VdK-Mitglieder in Baden-Württemberg auf, bei der Europawahl demokratisch wählen zu gehen. „Noch nie ging es bei einer Europawahl um so viel wie in diesem Jahr. Unser Europa ist in Gefahr! In allen europäischen Ländern schieben sich Rechtsextremisten nach vorn. Bei uns plädiert die Höcke-AfD für ein nationalistisches und separatistisches Europamodell“, warnt Landesvorsitzender Hotz. „Doch nur ein starkes, solidarisches und vereintes Europa kann den Frieden und unsere Demokratie sichern. Und nur in einer Demokratie ist die Würde des Menschen wirklich unantastbar. Ohne Demokratie kein Sozialstaat!“ Aus diesem Grund seien der Schutz der Demokratie und der Erhalt eines starken Europas schon immer in der Satzung des Sozialverbandes VdK fest verankert. „Lassen Sie uns jetzt eng zusammenstehen und machen Sie sich stark für Europa – gehen Sie wählen!“

Die Videoansprache von Hans-Josef Hotz finden Sie auf der Startseite der Homepage www.vdk-bw.de unter „Europa steht zur Wahl“.

Für Ruheständler: Hier gibt es Hilfe bei der Steuererklärung

Grundsätzlich müssen Rentnerinnen und Rentner eine Steuererklärung abgeben, wenn ihr zu versteuerndes Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2023 lag der Freibetrag bei 10.908 Euro für Singles und bei 21.816 Euro für Verheiratete. Hilfe erhalten Ruheständler dabei durch die kostenlose Bescheinigung „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2023 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2023 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter „Pressemittelungen und Nachrichten“ ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Bevor die Völlkofer Schule der Spitzhacke zum Opfer fällt ein kleiner Rückblick auf deren **Bau** bzw. **Bezug im Jahr 1967**.

Volksschule Völlkofen

Aus einem Bericht der Schwäbischen Zeitung vom **28.01.1967**:



Das schönste Fleckchen von Völlkofen haben **Bürgermeister Kretz** und seine Gemeinderäte für die neue Volksschule ausgesucht. Auf dem Baugebiet **Bergäcker** das **1963/64** erschlossen wurde, stehen inzwischen **11 Häuser**. Dort am sonnigen Südhang ist nun auch die in ihrer Anlage **vorbildliche Unterrichtsstätte** entstanden. Zum Neubau hat sich die Gemeinde Völlkofen entschlossen, weil das alte Schulhaus an der Hauptstraße den Erfordernissen der Zeit nicht mehr genügte. Das Gebäude, das bisher schon das Gemeindeamt beherbergte, soll nun zum Rathaus umgebaut werden.

In einem schlichten Rahmen wurde das neue Schulhaus am **3. Dezember 1966** seiner Bestimmung übergeben. Während eines Gottesdienstes, zu dem sich die Bürger von Völlkofen in der Kapelle versammelt hatten, wurden die **beiden Kreuze**, für die Schulsäle geweiht. Anschließend trafen sich die Völlkofer im **Gymnastikraum** der neuen Schule, wo die Schlüsselübergabe und die kirchliche Weihe stattfanden. (...)

Zweckmäßigkeit und **schlichte Schönheit**, das war das Grundkonzept, nach dem die Völlkofer Schule gebaut wurde. Schon der überdachte Eingang, dessen Decke mit Fichtenholz verkleidet ist, zeigt, dass **Architekt Alfred Lütlich** aus Saulgau mit Holz nicht gespart hat. Aus dem Windfang tritt der Besucher links in den Vorraum. Eine große Fensterwand, liebevoll gepflegte **Pflanzen**, ein **Aquarium** und **Schaukästen** geben dieser Halle ihr Gepräge. Auch hier wie in den meisten Räumen der neuen Schule, schafft das neue Fichtenholz eine freundliche, warme Atmosphäre. In einem geräumigen Zimmer, das von der Halle aus erreicht werden kann, hat **Oberlehrer Otto Hugger**, der **Schulleiter**, sein Domizil. Dieser Raum wird auch gleichzeitig als Lernmittel-



zimmer verwendet. Über einen Treppenaufgang erreicht man den Flur, an dem die beiden Klassenzimmer und der Gruppenraum liegen. Schulsaal und Gruppenraum sind durch eine **verschiebbare Glaswand** voneinander getrennt. (...) Breite Fensterfronten und ein geschickt konstruiertes Oberlicht lassen genügend Helligkeit in die Räume fallen. Für Lichtbildervorträge können die Säle **sogar** verdunkelt werden, außerdem wurden gegen die Sonne **Jalousien** installiert. Gruppenraum und Klassenzimmer sind mit einem strapazierfähigen **Kunststoffboden** ausgestattet. (...) Zwischen dem Schultrakt und dem Gymnastikraum befindet sich eine überdachte Pausenhalle. Bei **Lichtbildervorfürungen** können von einer Luke aus **Dias** an die gegenüberliegende Wand im Gymnastiksaal projiziert werden. Die Ölheizung im Kellergeschoß wird von einem 32.000-Liter-Tank gespeist und versorgt das **ganze** Gebäude mit Warmwasser. (...) Im Werkraum fehlen noch die Werkzeuge, da über kurz oder lang damit gerechnet werden muss, dass die **Oberstufe nach Hohentengen** zur Schule geht. Damit würde der Werkunterricht an der Volksschule Völlkofen häufiger werden. (...) **18 Duschen** stehen für die Kinder zur Verfügung. (...) Außerdem sind in die Duschräume auch **Fußwaschbecken** eingebaut. Der **Gymnastikraum** weist eine Fläche von 110 Quadratmetern auf. Ein **Schwingboden aus grünem Kunststoff** macht hier das Turnen zur Freude. (...) Der **Gymnastikraum** kann bei **festlichen Anlässen** auch von der Gemeinde benutzt werden. Bisher musste die Gemeinde ohne einen solchen Saal auskommen.



In der Schule Völlkofen werden zurzeit die **Klassen 1 bis 8** in einem Schulraum unterrichtet (46 Schüler). Das neunte Schuljahr (9 Schüler) besucht die **Nachbarschaftsschule in Hohentengen**. Wenn in Hohentengen einmal **genügend Schulraum vorhanden ist**, sollen auch die Klassen **5 bis 8** in der Göge-Metropole zur Schule gehen. Das dürfte aber noch einige Jahre dauern. Bis dahin wird die Grundschule in Völlkofen so stark sein, dass sie zweizügig geführt werden kann. Man rechnet in zwei bis drei Jahren mit etwa 55 Schülern für die Grundschule. Wenn die Oberklassen nach Hohentengen zur Schule gehen, wird in der neuen Völlkofer Schule der Werkraum frei. Die Gemeindeverwaltung macht sich Gedanken, ob dieser Raum dann nicht als **Kindergarten** dienen könnte, denn bis jetzt fehlt in Völlkofen eine solche Einrichtung. Die neue Völlkofer Schule kostet rund **600.000 DM**. Damit wurde der Kostenvoranschlag um etwa 50.000 DM überschritten. Ohne kräftige staatliche Unterstützung (Schulhausbau-Fördermittel, Toto u. Lotto u. Ausgleichstock) hätte sich die Gemeinde nicht an den Schulbau wagen können.



Einschub:

Auf derselben Zeitungsseite ist ein Rückblick mit der Überschrift: „In Völlkofen ist es aufwärts gegangen“ veröffentlicht. Dort heißt es u.a. „Ein tüchtiger und agiler Bürgermeister mit geschäftsmännischem Weitblick und ein aufgeschlossenes Gemeinderatskollegium haben das Gesicht der Gemeinde Völlkofen in den letzten beiden Jahrzehnten vorteilhaft verändert. Höhepunkt und Krönung der zahlreichen Bauvorhaben, die unter **Bürgermeister Hans Kretz** durchgeführt worden sind, dürfte wohl die Einweihung des neuen Schulhauses (...) gewesen sein.“ (...)

Weiter ausgeführt wird in dem Bericht u. a. noch ein Rückblick: **1949** Bau der Marienkapelle, dann **Wasserleitung** zu den **Birkhöfen**, **1955/56** Bachkorrektur („...die Überschwemmungen, die früher an der Tagesordnung waren und erhebliche Schäden angerichtet hatten, gehörten nun endlich der Vergangenheit an. ...“), **1958** Ortskanalisation (...), **1960** Ausbau der Ortsdurchfahrt durch das Land (...). **1962** Erwerb der Flächen für das **Baugebiet „Bergäcker“**, (... **1963 Ortsbeleuchtung** und Bau eines Feuerwehrgerätehauses, 1965 Erneuerung der Wasserleitung im Bereich der Kreisstraße Richtung Friedberg (...). „Um Wasserfragen braucht sich die Gemeinde Völlkofen so schnell nicht mehr zu kümmern, denn sie hat sich an dem Zwei-Millionen-Projekt der Wasserversorgung Hohentengen beteiligt. Das Wassereinzugsgebiet und die Pumpstation mit Hochbehälter liegen auf Völlkofer Markung“.

Anmerkung: Die Zeiten haben sich geändert

Wenn man den Völlkofern am Tag der Einweihung gesagt hätte, dass ihr Schulgebäude in spätestens 60 Jahren wieder komplett abgebrochen werde, hätten sie einen für verrückt erklärt, genauso wie die Hohentenger beim Abriss des Hauptgebäudes des vormaligen Schulzentrums. Die ältere Generation, die zumindest die Nachkriegszeit noch bewusst miterlebt hat, kann kaum nachvollziehen, dass heute öffentliche Gebäude nicht mehr für „eine halbe Ewigkeit“ erstellt werden, sondern dass man sich ihnen ohne Emotionen, entledigt. Aber das einstige Schulgebäude wird ja durch einen **Neubau ersetzt**, der weiterhin für Kinder dienen soll. Die **Sanierungskosten** wären **höher** gewesen als die **Neubaukosten**, weshalb die realistische **Einsicht verständlicherweise** zwangsläufig zum Abbruchbeschluss führten. Ob frühere Unterhaltungsanierungen dieses hätten verhindern können, wer weiß, die Anforderungen an Sanierungen sind heutzutage hoch und teuer. Außerdem haben sich die Zeiten geändert, ein „weg damit“ fällt einfach leichter als früher und entspricht auch dem generellen Zeitgeist unserer Wegwerfgesellschaft.

Anekdote: „Gewusst wie“

Bürgermeister Kretz muss ein kluger Mann gewesen sein, mit weitem Vorausblick oder frühzeitigen Informationen. Auf jeden Fall „grummelte“ es bei einigen der eingemeindeten Göge-Gemeinden ein wenig, dass es den Völlkofern noch gelungen ist, kurz vor knapp eine neue Schule zu bauen, und, so wurde zumindest vermutet, die spätere Einheitsgemeinde dann auch, sozusagen „automatisch“ bei der langfristigen Tilgung gefragt war. Aber das Gebäude war auch gerade für die Gemeinde Hohentengen „bitter nötig“, sei es durch die langjährige Nutzung als **Grundschule** und bis zum heutigen Tag als **Kindergarten**. Hervorzuheben ist, dass der wirklich schöne Platz für einen öffentlichen Zweck, nämlich als Kindergarten erhalten bleibt. Genau das hat der damalige Bürgermeister für seine Völlkofer gut hingebraht.

Franz Ott



PRIMO-RÄTSELPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben an - bal - be - be - ben - buer - chie - de - den - den - er - gaen - ge - ger - gig - gross - hals - hoe - im - ke - ken - kraft - kuerz - lich - lie - lin - los - mehr - mei - metz - raet - re - rechts - rei - ren - ren - ren - sche - schei - schens - scher - schwe - schwe - sel - spann - stein - ti - tou - tu - tum - tun - tung - ver - walt - wandt - war - wen - wert - wi - wuen - wusst sind 22 Wörter zu bilden, deren vierte und sechste Buchstaben, jeweils von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Erich Kästner ergeben.

1. Elastizität
2. bezeichnen
3. mit den Ohren wahrnehmen
4. eine Denksportaufgabe
5. Glasreinigungsgesetz
6. jüngst
7. Bienezucht
8. gleichaltrige Kinder einer Frau
9. Turngerät
10. Prognose, Hoffnung
11. leicht berühren
12. Beruf im Rechtswesen
13. prahlen
14. Schneidewerkzeug
15. gebräuchlich, üblich
16. zur Familie gehörend
17. Handwerksberuf
18. eine Gesellschaftsschicht
19. scheuen, umgehen
20. ohnmächtig
21. angebracht, passend
22. graubrauner Spechtvogel

Lösung: 1. Spannkraft, 2. titullieren, 3. hoeren, 4. Schwedenraetzel, 5. Scheibenwischer, 6. kuerzlich, 7. Imkereei, 8. Mehrlinge, 9. Schwedenbalken, 10. Erhaltung, 11. touchieren, 12. Rechtsanwaelt, 13. grossstun, 14. Schere, 15. gaenglig, 16. wandt, 17. Steinmetz, 18. Burgertertum, 19. melden, 20. bewusstlos, 21. wuenschenstwert, 22. Wendehals – „Nur wer erwachsen wird und Kind bleibt, ist ein Mensch.“

DEIKE PRESS

KLEINER IMMOBILIEN

Wir sorgen nicht nur dafür, dass Ihre Immobilie bei einem Verkauf in wertschätzende Hände kommt, sondern bieten Ihnen ebenso eine rundum professionelle Vermarktung an. Von Mensch zu Mensch.



COUPON
Kostenfreie
Marktwertermittlung

Ihr Immobilienmakler in der Region
Oberschwaben-Bodensee.
07576 9617969 - www.kleiner-immobilien.de

Wir suchen laufend Immobilien

ein gepflegtes Wohnhaus, gerne auch mit ELW oder 2 Einheiten, unser Kunde braucht Räume als Arbeitszimmer/Büro für Ehepaar eine neuere Eigentumswohnung oder 1-Fam.-Haus / Bungalow (Wohnen auf einer Ebene sollte möglich sein)

Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Immer in
Ihrer Nähe

**Taxi-Service
Strobel**

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

- Fahrten zur Dialyse
 - Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
 - Flughafenzubringer
- Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.



PRIMO-SERVICE

WIR SIND FÜR SIE DA!

Haben Sie ein besonderes Anliegen?
Benötigen Sie ausführliche, persönliche Beratung?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11

Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

Mo. – Do. 8 – 17 Uhr, Fr. 8 – 12 Uhr



WELCHER TRAUMBERUF IST DER NÄCHSTE?



Jetzt Karriere als
Finanzberater starten!

scan me



Regionaldirektion
Markus Michel und Team
Beizkofer Straße 35
88367 Hohentengen
dvag-karriere.de/#markus.michel



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Lohnbuchhalter/in (m/w/d) ab sofort in Voll- oder Teilzeit

IHR PROFIL:

- Idealerweise eine erfolgreich absolvierte Ausbildung als Steuerfachangestellte/r oder Lohn- und Gehaltsbuchhalter/-in
- Erste Berufserfahrung in der Lohn- und Gehaltsabrechnung (idealerweise in einem Steuerbüro oder in einem mittelständischen Unternehmen)
- Kenntnisse im Abrechnungsprogramm SBS (Wolters Kluwer) wünschenswert
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Zuverlässigkeit, Vertrauenswürdigkeit sowie Leistungsbereitschaft
- Schnelle Auffassungsgabe, Initiative, Kreativität
- Belastbar, flexibel, teamfähig
- Bereitschaft zu Verantwortungsübernahme

Wenn Sie gerne selbständig arbeiten und Interesse an dieser verantwortungsvollen Tätigkeit haben, dann bewerben Sie sich!

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angaben zum Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung

Per E-Mail an:

stephan.staehle@primo-stockach.de

Per Post an:

Primo Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Zu Händen Herrn Stephan Stähle
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Aktion Profi Hubwagen

2,5 to. PU / Tandem

295,- €

Kniesel Gabelstapler GmbH & Co.KG
Saarstraße 29 Industriegebiet
-Niederbol-
88512 Mengen
info@knieselgabelstapler.de
Tel. 07572 / 713605



88367 Hohentengen, Steige 4
Telefon 07572 8082

Wochenangebot

26.4.2024 - 02.5.2024

S-Halssteak	100 g	1,29 €
Gulasch gemischt	100 g	1,29 €
Rote Würste	100 g	1,19 €
Putenbierschinken.		
Putenpaprikalyoner	100 g	1,69 €
Pfefferbeißer	100 g	1,49 €

Maitüte

2 Hausmachersteak
1 Paar Rote
1 Paar Landjäger
1 Paar Debreziner

nur
9,99 €

Unsere Schweine sind diese Woche von
Familie Schönweiler aus Hailtingen
Unsere Rinder sind diese Woche von
Familie Burgmayer aus Zwiefalten

**ERGREIFEN SIE
UNSER ANGEBOT!**

4 + 2 = 6





**Frühjahrsstimmung liegt in der Luft.
Machen Sie gleich zu Beginn der Saison
auf sich aufmerksam.**



**Schalten Sie 6 Anzeigen in den Kalenderwochen
12 bis 20 (18.03. bis 17.05.2024).
2 davon schenken wir Ihnen.**

Bitte Aktionscode **P-2024-02**
bei der Anzeigenbestellung angeben.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen, liefern Sie bitte Ihre Anzeigenvorlage/n (Druckdaten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um eine Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierbar. Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums erscheinen sein.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

 0 77 71 93 17-11
 0 77 71 93 17-40

 anzeigen@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de

WICHTIGE INFORMATION



Vorzogener Anzeigenschluss

KW 18 Tag der Arbeit und KW 19 Christi Himmelfahrt

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 18 oder 19 erscheinen? Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund des „Tag der Arbeit“ am **Mittwoch, 01.05.2024** ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

**Anzeigenschluss Montag →
Freitag in der Vorwoche 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Dienstag →
Montag 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Mittwoch →
Dienstag 9 Uhr**

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für KW 18 spätestens am Freitag, 26.04.2024 im Verlag eingehen.

Aufgrund von **Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 09.05.2024** ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

**Anzeigenschluss Montag →
Freitag in der Vorwoche 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Dienstag →
Montag 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Mittwoch →
Dienstag 9 Uhr**

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für KW 19 spätestens am Freitag, 03.05.2024 im Verlag eingehen.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Spörl KG

Die sichere Entscheidung



Die Spörl KG ist eine renommierte Herstellerin von Feindrahtgeweben.

1956 gegründet, haben wir uns zum Lösungsanbieter für Applikationen über praktisch alle Branchen hinweg entwickelt. So werden unsere Produkte beispielsweise in der Automobilindustrie, Umwelttechnik, Chemie- und Pharmabranche und vielen mehr eingesetzt.

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams (m/w/d)

- Techniker im Bereich Betriebstechnik
- Assistent der Leitung Betriebstechnik
- Bilanzbuchhalter
- Steuerfachangestellte
- Sachbearbeiter Buchhaltung TZ 40-60%
- Maschinenbediener / Produktionsmitarbeiter für verschiedene Bereiche
- Schweißer - Wir bieten die Möglichkeit zur Weiterbildung WIG / MAG / Plasma
- Duales Studium - Maschinenbau 2024
- Duales Studium - BWL Industrie 2024
- Ausbildung Industriemechaniker 2024
- Ausbildung Industriekaufmann-frau 2024

Wenn Sie eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem langfristig orientierten Beschäftigungsverhältnis suchen, sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten Ihnen eine leistungsorientierte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Weitere Informationen können Sie unserer Internetseite www.spoerl.de entnehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf, Zeugniskopien, Eintrittstermin sowie Ihre Gehaltsvorstellung an:

Spörl KG
Staudenweg 13
72517 Sigmaringendorf

bewerbung@spoerl.de
07571 - 7393 0

WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Saisonstart bei Zweirad Reinwald!

Entdecken Sie viele neue Modelle aus unserer großen Indoor- und Outdoorausstellung!

Traumrad gefunden? Wir beraten Sie zu Ihren Leasing- und Finanzierungsoptionen!

Reinwald Zweirad GmbH
Heiligenbergerstr. 111
88682 Salem
✉ zweirad-reinwald@t-online.de
☎ 07553 / 7574

Unsere Leasing-Partner:



... und viele weitere!



Hindenburgstr. 1 | 88348 Bad Saulgau
☎ +49 (0)7581 900 52 13
✉ info@naeh-ecke.de
www.naeh-ecke.de

Nähmaschinenverkauf und -service aller Fabrikate.

- Bernina
- Baby Lock
- Pfäff

- Wolle
- Stoffe

- Kurzwaren
- Nähmaschinen

Bikertag in Bad Saulgau:
04. Mai 2024
ab 08:00 Uhr
- mit verlängerten Öffnungszeiten -

- Reifeneintragung gem. VklBl.
- Standgeräuschmessung
- Beratung Umbauten

Wir freuen uns auf Sie!

Terminvereinbarung
www.tuvsud.com/hu-termin

Wir verstärken unser Team – steigen Sie bei uns ein!

In unserer Kanzlei ist zur Ergänzung des bisherigen Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Arbeitsstelle als

Mitarbeiter/in
Telefon- und Kundenempfang (m/w/d)
(in Voll- oder Teilzeit)

für den Erstkontakt mit den Kunden der Kanzlei, sowie zur Unterstützung interner Abläufe zu besetzen.

Sie verfügen über einen erfolgreichen Abschluss im Bereich Justiz, Verwaltung, Bank, Steuer, Notariat, Rechtsanwalt- oder Immobilienwirtschaft?

Gute EDV-Kenntnisse, eine sehr gute Auffassungsgabe, Eigenverantwortlichkeit und Belastbarkeit, Teamgeist und Freude am Umgang mit Menschen zeichnen Sie aus?

In einem modern ausgestatteten Büro in zentraler Lage von Bad Saulgau mit sehr guter Erreichbarkeit erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz in einem interessanten, vielseitigen Arbeitsumfeld und mit langfristiger Perspektive.

Fachfremden Bewerbern bieten wir selbstverständlich die notwendige Einarbeitung in die neue Tätigkeit.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, bevorzugt per E-Mail an folgende Adresse:
bewerbung@notare-rk.de

SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSORTE	AZ*
20	678	Die Adresse vor Ort!	Berg, Eschach-Schmalegg-Taldorf, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende	06.05.24
26	680	Bei uns sind Sie richtig!	Mengen, Herbertingen, Hohentengen, Ostrach, Riedlingen	18.06.24

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Telefon: 07771 9317-11 | Telefax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr

03.05.2024, 17-22 Uhr

AUSBILDUNGSNACHT

- Infostände zu allen Berufen und Studiengängen
- Vorführung verschiedener KNOLL Produkte
- Verschiedene Snacks und Getränke
- Cocktailbar
- Abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm

**WIR
FREUEN
UNS AUF
DICH!**

Keine Anmeldung erforderlich.

KNOLL
.It works

KONTAKT

☎ 0151 67016056
☎ 07581 2008-90343
✉ ausbildung@knoll-mb.de
www.knoll-mb.de



Direkt zur
Ausbildung

KNOLL Maschinenbau GmbH
Schwarzachstraße 20
88348 Bad Saulgau
www.knoll-mb.de

KOHL24.de

Motoren | Ersatzteile | Versand

*Gemeinsam etwas bewegen
– wir suchen Sie*

**JETZT
BEWERBEN**

**SACHBEARBEITER IM BACKOFFICE-
(E-COMMERCE) M/W/D** in Vollzeit, Quereinsteiger willkommen!

IHRE AUFGABEN

- Optimierung und Pflege des Online Shops
- Artikelanlage inkl. Bildaufnahme, Produktbeschreibungen, Text, Layouts und Verlinkungen
- Pflege der Stammdaten
- Sie sind die Schnittstelle zwischen Logistik und Verkauf
- allgemeine administrative Büro Tätigkeiten

**SACHBEARBEITER EINKAUF/VERTRIEB –
M/W/D** in Vollzeit, Quereinsteiger willkommen! (z. B. KFZ-Mechaniker)

IHRE AUFGABEN

- Auftragsbearbeitung und -abwicklung
- Bestellung sowie Terminverfolgung
- Unterstützung bei der strategischen Ausrichtung des Einkaufs
- Bearbeitung von Reklamationen und Erstellung von Gutschriften

WAS SIE FÜR JEDES STELLENANGEBOTE MITBRINGEN SOLLTEN

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute PC-Kenntnisse
- Analytische Fähigkeiten und ausgeprägtes Verständnis für Zahlen und Daten
- Sprachkenntnisse in Englisch von Vorteil

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen gerne per E-Mail an bewerbungen@kohl24.de z. Hd. Claudia Kohl

KOHL24.de GmbH • An der Ostrach 22 • 88356 Ostrach • Telefon 0 75 85 / 7 92 37 00
Erfahren Sie mehr auf www.kohl24.de/de/stellenangebote



**Immobilien verkaufen
ist einfach.**

Wenn man für den Immobilienverkauf einen Partner hat, der von der Immobilienbewertung bis zur Verkaufsabwicklung an alles denkt.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
07571 / 103 - 1309
immobilien@ksk-sigmaringen.de

 Landesbank
Kreissparkasse

Tanja Reif Prof. Fachfußpflege

Termin vereinbaren **07576 / 929988**

Kastanienweg 5, 88512 Mengen

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

stadtwerke
sigmaringen

**KEINE HALBEN
SACHEN BEIM
KLIMASCHUTZ!**

Unsere Strom-Tarife:

- Mit 100 % Ökostrom bares Geld sparen
- nachhaltig und frei von CO₂
- einfacher Wechsel, voller Service!

Sie möchten mehr erfahren?
Kundencenter 0800 92770-333

www.stadtwerke-sigmaringen.de

**Jetzt wechseln
& sparen!**

